

PRESSEINFORMATION

Mainz, 21. August 2020

Innovativer Drive für den Klimaschutz

Neugegründete Dachgenossenschaft Vianova eG will nachhaltige Mobilität in Gemeinschaft fördern und so die klimaschonende Mobilitätswende voranbringen.

12 Unternehmen aus ganz Deutschland, darunter 10 Energiegenossenschaften, haben am Freitag die Dachgenossenschaft Vianova eG gegründet. Der Verbund will Energiegenossenschaften, Unternehmen, Kommunen, Vereine, Wohnungsbaugenossenschaften, Wohnprojekte u.a. bei der Umsetzung klimaschonender Mobilitätslösungen unterstützen. „Wir wollen die nachhaltige Mobilität in Gemeinschaft mit innovativen Lösungen voranbringen“, sagt Technikvorstand Klaus Grieger. Vianova hat dafür ein Fullservice-Angebot erarbeitet, von der Projektierung, dem Kauf der Fahrzeuge, dem Bau der Ladesäulen über die Entwicklung von Geschäftsmodellen und Tarifen bis hin zu allen Prozessen rund um die Nutzung der Fahrzeuge. Dazu gehören die selbstentwickelte, nutzerfreundliche Buchungs-App, die digitale Abrechnung bis hin zum Hotline-Support und Videos für die Nutzerinnen und Nutzer. „Wir bieten einen Baukasten an, der je nach Bedarf genutzt werden kann“, so Klaus Grieger weiter.

Gemeinsam CO₂-frei mobil sein

Die Vianova will mit ihren Dienstleistungen ihre Mitglieder unterstützen, damit diese mit hoher Qualität und professionellem Service Menschen für das E-Carsharing begeistern. „Es geht nicht um Verzicht, sondern um 0 Prozent Emission, 100 Prozent Fahrspaß und Service“, sagt Klaus Grieger weiter. Die Verkehrswende werde nur gelingen, wenn Menschen ihre Mobilität verändern, sind sich die Gründerinnen und Gründer der Vianova einig. Dafür sind Verhaltensveränderungen der Menschen nötig, weg von der individuellen Mobilität hin zu gemeinschaftlichen Konzepten. Deshalb wird die Bildungs- und Vermittlungsarbeit ein wichtiger Bereich der Genossenschaft sein.

Mobilitätskonzepte für den ländlichen Raum

Einen Schwerpunkt setzt die Vianova eG mit ihren Mitgliedern und Partnern auf den ländlichen Raum, weil dort die Autoquote sehr hoch ist. Im Flächenland Rheinland-Pfalz etwa kommen laut statistischem Landesamt über 600 Autos auf 1000 Einwohner*innen. „Wir sehen auf dem Land den größten Hebel für vernetzte umweltfreundliche Mobilitätsangebote“, sagt Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit Philipp Veit. Dort können es zum Beispiel Energiegenossenschaften sein, die e-Carsharing in Bürgerhand (eCB) umsetzen. „Bürgerinnen und Bürger waren die Treiber der Energiewende und bringen jetzt mit innovativen Lösungen die Verkehrswende voran“, sagt Dr. Verena Ruppert, Geschäftsführerin des Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz e. V. (LaNEG). LaNEG hat über die Vernetzung und den Austausch von Bürgerenergiegenossenschaften im Land die Idee des „e-Carsharing in Bürgerhand“ mit auf den Weg gebracht.

Um die Elektromobilität insbesondere im ländlichen Raum weiter zu stärken, haben der DGRV - Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V. und die Vianova eG einen Kooperationsvertrag geschlossen. Gemeinsames Ziel ist der Auf- und Ausbau von ländlichen E-Carsharing-Konzepten im Rahmen des Projektes „mobileG“ des DGRV.

Mobilität in Gemeinschaft

Die Dachgenossenschaft hat ambitionierte Ziele. 400 bis 600 Autos sollen es in drei Jahren im genossenschaftlichen Verbund sein. Vorstand Philipp Veit zeigt sich optimistisch. „Wir haben sehr viele Anfragen von Genossenschaften, Wohnprojekten, politischen Gruppierungen und auch Privatleuten“, sagt er. Grund ist ein weiteres Alleinstellungsmerkmal der neu gegründeten Genossenschaft. Vianova bietet die Möglichkeit mitzugestalten. Gruppen oder Organisation können einen Teil der Dienstleistungen rund um das e-Carsharing selbst in die Hand nehmen „Es gibt ein starkes Bedürfnis von Menschen etwas für den Klimaschutz zu tun“, so Veit weiter. So gebe es in Kommunen Bestrebungen, nachhaltige Mobilitätskonzepte zu entwickeln. Ein großes Potential sehen die Macherinnen und Macher der Vianova im Nachbarschaftsauto. „Viele Leute haben Zweit- oder Drittautos. Ein gemeinsames Elektroauto ist preislich und ökologisch besser und fördert den Gemeinschaftssinn“, erläutert Veit. Die Vianova eG arbeitet deshalb an bedarfsgerechten, leicht umsetzbaren Konzepten für nachbarschaftliches E-Carsharing in Stadt und Land.

10 der Gründungsmitglieder der Vianova eG sind Energiegenossenschaften, darunter die Bürgerwerke eG und die UrStrom eG aus Mainz. Hinzukommen die Naturstrom AG sowie die genossenschaftliche DRWZ Mobile GmbH. UrStrom hat das Konzept des „e-Carsharing in Bürgerhand“ entwickelt und bringt etablierte Prozesse und Geschäftsmodelle sowie Produkte wie die Buchungs-App in den Verbund ein. „Bei der Vianova ist die komplette Wertschöpfungskette im e-Carsharing in Hand der Mitglieder und damit in demokratischen Strukturen“, betont Dr. Verena Ruppert den Vorteil des Genossenschaftsmodells.

Pressekontakt

Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz e.V. (LaNEG e.V.)
Dr. Verena Ruppert, Geschäftsführerin
Diether-von-Isenburg-Str. 9-11 55116 Mainz
Tel.: 06131-6939558 E-Mail: ruppert@laneg.de www.laneg.de

Pressekontakt Vianova eG

Vianova eG i.G.
Anni-Eisler-Lehmann-Str. 3, 55122 Mainz
Philipp Veit, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
Tel.:06131 732307-0 E-Mail: info@vianova.coop www.vianova.coop

Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz e.V.

Das Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz e.V. (LaNEG e.V.) will die Interessen der Bürgerenergiegenossenschaften in Rheinland-Pfalz bündeln und stärken und sie nach außen vertreten. Es fördert den Erfahrungsaustausch untereinander, unterstützt Neugründungen und macht Werbung für den Genossenschaftsgedanken. LaNEG e.V. wurde 2012 gegründet und hat aktuell 26 Mitglieder, davon 22 rheinland-pfälzische Energiegenossenschaften. Das LaNEG wird vom Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten Rheinland-Pfalz mit Projektmitteln gefördert.

Vianova eG i.G.

10 Energiegenossenschaften, darunter die Dachgenossenschaft Bürgerwerke eG, außerdem die Naturstrom AG sowie die genossenschaftliche DRWZ Mobile GmbH gehören zu den Gründungsmitgliedern der Vianova eG. Unter dem Dach der Vianova eG werden Kernaufgaben und -prozesse in den Geschäftsfeldern e-Carsharing und nachhaltige Mobilität gebündelt.